

4. Vorlesung:

Schizophrenie und andere psychotische Störungen

Prof. László Tringer
Universität Semmelweis

Wichtigste Merkmale der Schizophrenie

- Wahn
- Affektivitätsstörungen
- Formale Denkstörungen
- Halluzinationen
- Psychomotorische Störungen
- Ichstörungen

Untergruppen der Schizophrenie

- Hebephrenie
- Paranoide Schizophrenie
- Katatone Schizophrenie
- Schizophrenia simplex
- Residuale Schizophrenie

Hebephrenie

- Früher Beginn (Pubertät)
- Affektstörungen (Verarmte Reaktionen, Ambivalenz, Interessenverlust etc.)
- Bizarres, autistisches Verhalten
- Denkstörung: primäre Inkohaerenz
- Sinnestäuschungen, Wahnideen
- Prozessartiger Verlauf

Paranoide Schizophrenie

- Wahnhafte halluzinatorische Erlebnisse
- Wahnideen (meist Verfolgungswahn, Beeinflussungswahn)
- Persönlichkeit: relativ erhalten

Katatone Schizophrenie

- Erregungszustände
 - Automatismen, Stereotypien
- Hemmungszustände
 - Negativismus, flexibiltras cerea, cristallisatio
- Querimpulse

Schizophrenia simplex

- Einschleichender Beginn
- Fehlende Vitalität, Antriebsmangel
- Führt zu einem Autistischen Zustand

Residuale Schizophrenie

- Akute Schizophrenie in der Anamnese
- Verlust des Interesses
- Isolation
- Verlust der Arbeit
- Einengung der sozialen Kontakte
- Obdachlosigkeit
- Gefängnis bei Straftätigen

Epidemiologie der Schizophrenie

- Praevalenz: 0,5-1%
- Lebenslange Prävalenz: 1%
- Frauen und Männer gleich betroffen
- Typisches Erkrankungsalter
 - Männer: um 21 Jahre
 - Frauen: 25-26 Jahre

Ätiologie

- Genetik (Vulnerabilität)
- Biochemische Theorien
 - Dopaminhypothese
 - Serotonin
 - Glutamat
- Soziologische Theorien
 - Familie, „double bind“, Life-events-Belastung
- Störungen der Informationsverarbeitung
 - Aufmerksamkeit, Gedächtnis

Ablauf der Schizophrenie

- Prodromalstadium (atypische Symptome, wie Depression, Pseudoneurasthenie)
 - Selten: Schizophrenia paradoxalis fausta
- Akute Phase (Wochen bis Monate, Ablauf in Schüben)
- Chronische Phase
- Residualphase

Prognose

- Spontane Heilung (20%)
- Wesentliche Besserung (etwa 50%)
- Ungünstige Prognose (etwa 30%)

- Die Prognose hängt auch von der praemorbiden Persönlichkeit und von der sozialen Umständen ab.

Die Komplikationen der Schizophrenie

- Höhere Morbidität
- Komorbidität 80%
- Alkoholismus 30-50%
- Drogenabhängigkeit 5-25%
- Rauchen, Kaffee
- Selbstmord 15-20%

Schnelle Stabilisierung der Schizophrenie

- 1. Parenteral: Haloperidol + BZD
- 2. Oral anfänglich: atypische Antipsychotika (risperidon, olanzapin, (quetiapin usw.)
- 3. Nach 3-7 Tagen, wenn kein Ergebnis: Erhöhung der Dose oder Wechsel

Psychopharmakotherapie der Schizophrenie

- Erste Wahl: traditionelles Antipsychoticum
- Wenn nach 4-6 Wochen kein Erfolg,
Wechsel in ein atypisches
Antipsychotikum
- Ergänzend, wenn nötig: Benzodiazepine

Nichtfarmazeutische Therapien

- Elektrokonvulsive Therapie (ECT)
- Psychotherapie
- Verhaltenstherapie
- Familientherapie
- Soziotherapien
- Gemeindenahe Psychiatrie

Atypische Schizophrenien

- Akute psychotische Störung (polymorph)
 - Mit Symptomen der Schizophrenie
 - Ohne Symptome der Schizophrenie
 - Die Symptomen sind kurzdauernd (< 1 Monat)
- Schizotypische Störung
(DSM-IV: Persönlichkeitsstörung)
- Begriff der „Psychose“

Schizoaffektive Psychosen

- Teil des affektiven Spektrums
- Symptomatologie: ähnlich der Schizophrenie
- Ablauf: ähnlich den affektiven Psychosen
 - Manischer Typ
 - Depressiver Typ
 - Inkongruente Wahnideen

Paranoide Zustände

- Systematisierte Wahnideen
- Realitätsaspekt der Wahnideen,
Schlüsselerlebnis
- Die Wahnideen sind prinzipiell möglich
- Primäre Entwicklung
- Fehlen der Einsicht

Wahnideen

- Egosystolisch (mikromanisch)
 - Persekutorisch, Beeinflussung, Bestehlen, Vergiftung, Schuldideen, hypochondrische Ideen, Eifersuchtswahn, sensitive Beziehungswahn
- Egodiastolisch (megalomanisch)
 - Genealogische, politische, inventatorische, quaerulatorische, prozeßführende, religiöse Wahnideen, Liebeswahn.
- Folie à deux (symbiotischer Wahn)

Das paranoide Spektrum

- Paranoide Persönlichkeit
- Paranoia
- Paraphrenie
- Paranoide Schizophrenie

Die Paranooidität

- Rigidität, Hartnäckigkeit
- Einsichtslosigkeit
- Misstrauen
- Sensitivität
- Agressivität
- Projektion, Extrapunitivität
- Wahrheitseifer, Rechtssuche